

welche als Lehrer andern vorgesezet sind/ obliege/ solches erhellet 1) aus den klaren Aussprüchen und Befehlen Gottes / welche mit deutlichen Worten von uns erfodern / daß wir mit Timotheo von Kind auf die von Gott eingeebene und also auch Prophetische Schriften lesen und lernen / 2. Tim. III. 14. 15. 16. auf das vestere Prophetische Wort / das durch die von dem Heil. Geist getriebene Menschen Gottes hervor gebracht Aicht haben sollen/ als auf ein Licht/ das da scheine an einem dunckeln Orth/ biß der Tag anbreche / und der Morgen-Stern (Christus/ Offenb. Joh. XXII. 16. durch die Erleuchtung) aufgehe in unsern Herzen; daß wir Mosen und die Propheten hören sollen/ Luc. XVI. 29. und nach dem Gesetz und Zeugniß fragen/ Esa. VIII. 20. daß man in dem Buche des H^{errn} suchen und lesen solle/ da es dann nicht an einem derselbigen fehlen und man weder diß noch das endlich vermiffen werde / weil es der Mund des H^{errn} gebiete / und sein Geist es zusammen bringe/ Esa. XXXIV. 16. daß man den Geist nicht dämpffen/ noch die Weissagung verachten solle/ 1. Thessal. V. 19. 20. daß man sich insonderheit der Gabe/ zu weissagen/ befleißigen müsse / weil es zur Besserung/ Ermahnung und Tröstung der Gemeine diene/ 1. Cor. XIV. 1. 3. 4. 39. Christus heissets gut / daß wir in der Schrift (nemlich nach Luc. XXIV. 44. im Mose / in den Propheten und in den Psalmen) suchen / weil sie von ihm

ihm